

Mein Heiland, mach mich stille

Text: Dora Rappard (1842-1923)

Musik: J. Jacobsen

1. Mein Hei - land, mach mich stil - le und de - muts - voll und klein;__
2. Die Wün - sche, die__ sich re - gen in mei - nem Geist und Sinn,__
3. Was nicht nach Dei - nem Den - ken, das nimm hin - weg von mir;__
4. Du siehst, was mich will quä - len, Du weißt, wie mir zu - mut,__

8
— O möcht Dein heil - ger Wil - le stets auch der mei - ne sein!__
— ich will sie stil - le le - gen zu Dei - nen Fü - ßen hin!__
— mein Schiff - lein sollst Du len - ken, ich lass das Ru - der Dir!__
— und sprichst: Dir soll's nicht feh - len an ir - gend - ei - nem Gut. __

5. Du liebest auch die Meinen,
liebst sie noch mehr als ich;
was Dir wird heilsam scheinen,
das ist's auch sicherlich.

6. Drum will ich stille bleiben,
an Deinem Herzen ruhn,
nichts planen und nichts treiben,
nur Deinen Willen tun.

7. Nach Dir, Du Gott der Güter,
streck ich die Hände aus;
Du bist mein Hirt und Hüter,
mein Heil für Herz und Haus.

8. Lass mich gottselig leben,
Dir trauend allezeit,
Dir völlig hingegeben
in Gottgelassenheit.